



# Geschäftsbericht 2019

Rechnung



# Inhaltsverzeichnis

	<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>1.</b>	<b>Verbandsorganisation</b>	<b>5</b>
1.1	Verbandsgemeinden	5
1.2	Verbandsvorstand	5
1.3	Geschäftsleitung / Personal	5
1.4	Controllingkommission	5
1.5	Revisionsstelle	5
<b>2.</b>	<b>Geschäftsbericht 2019</b>	<b>6</b>
2.1	Information Vorstand	6
2.2	Kehrichtentsorgung und Separatsammlung	6
2.3	Deponie	8
<b>3.</b>	<b>Rechnung 2019</b>	<b>9</b>
3.1	Botschaft zur Rechnung	9
3.2	Investitionsrechnung	9
3.3	Erfolgsrechnung Kehrichtentsorgung und Separatsammlung	10
	<b>Panorama: Bereitstellung Kehricht</b>	<b>14</b>
3.4	Erfolgsrechnung Deponie	16
3.5	Konsolidierte Erfolgsrechnung	18
3.6	Kapitalanlagen	19
3.7	Bilanz per 31.12.2019	20
<b>4.</b>	<b>Anträge Vorstand</b>	<b>21</b>
<b>5.</b>	<b>Berichte</b>	<b>22</b>
5.1	Bericht Revisionsstelle CORDIS audit AG	22
5.2	Kontrollbericht kantonale Aufsichtsbehörde	23
<b>6.</b>	<b>Sammlung Kunststoffe</b>	<b>24</b>
6.1	Abfallunterricht PUSCH (Gall) – Infos für die Umweltlehrpersonen	24

# Vorwort

## Sehr geehrte Damen und Herren Stadt- und Gemeinderäte Sehr geehrte Damen und Herren Delegierte

### Zusammen ein Ziel erreichen

Mit der Ausarbeitung eines Vorprojektes im Jahre 2010 haben sich die Zentralschweizer Entsorgungsverbände auf einen erfolgreichen Weg gemacht, der bis heute andauert und weiter andauern wird. Die Gründung der Renergia Zentralschweiz AG im Jahr 2012 war der Startschuss für die Umsetzungsphase der gemeinsamen Kehrichtverbrennungsanlage, die aber als grosser Energieproduzent konzipiert wurde. Die drei Energieträger Strom, Dampf und Fernwärme sorgen für einen sehr hohen Wirkungsgrad der Anlage, ein Kraftwerk, das viel Energie produziert und somit auch wirtschaftlich sehr interessant ist.

Mit Volldampf in die Zukunft, so lautet der Slogan, der auch gelebt wird. Dank dieser Strategie konnte der Verbrennungspreis seit der Inbetriebnahme merklich gesenkt werden. Davon profitieren die Bevölkerung und alle Entsorger, die Gebühren konnten ab dem Jahr 2020 erneut gesenkt werden.

**Zusammen** gute Dienstleistungen zu erbringen für die Gemeinden und die Bevölkerung ist das Ziel des Gall. Im Austausch mit den Gemeinden kann von Zufriedenheit ausgegangen werden, die Geschäftsstelle in Hochdorf ist als Dienstleister kompetent und ein zuverlässiger Partner für die Gemeinden. Anlässlich der Delegiertenversammlung vom 18. November 2019 konnten alle Geschäfte geordnet abgewickelt werden, man konnte eine gute Zufriedenheit der Delegierten feststellen.

**Zusammen** gut unterwegs ist auch der Vorstand beim Erfüllen der gestellten Aufgaben. Mit der Geschäftsstelle pflegt der Vorstand einen guten Austausch, die Sitzungen sind jeweils gut vorbereitet und können speditiv abgewickelt werden.

Das Geschäftsjahr konnte wiederum erfolgreich abgeschlossen werden, die Erfolgsrechnung schliesst wesentlich besser ab als budgetiert. Ein wesentlicher Faktor ist die erst nach der Budgetphase bekannt gewordene Senkung des Verbrennungspreises, diese Anpassung hat den Entsorgungsaufwand merklich vermindert. Als weiterer Faktor hat das gute Börsenjahr mit den hohen Kursgewinnen, die nicht budgetiert werden können, zu dem markanten Überschuss beigetragen.

Dem Geschäftsbericht können Sie alle Informationen zum Geschäftsjahr 2019 entnehmen. Die Abschlusszahlen sind nach Bereichen dargestellt, ebenso die Kennzahlen sowie die weiteren Aktivitäten.

Für die gelungenen Umsetzungen der vielseitigen Aufgaben herzlichen Dank unserem Geschäftsleiter Bernhard Indergand und dem ganzen Team. Ebenfalls ein grosses Dankeschön dem Gremium Vorstand für die effiziente und kollegiale Zusammenarbeit.

Ihnen geschätzte Gemeindevertreter und Delegierte danke ich bestens für Ihr Vertrauen. Der Vorstand, die Geschäftsleitung und alle Mitarbeitenden werden sich auch künftig voll für die Aufgaben im Verband Gall engagieren.

Oberkirch, 17. März 2020

Ernst Roth, Präsident

# 1. Verbandsorganisation

## 1.1 Verbandsgemeinden per 01.01.2019

Jede Verbandsgemeinde stellt eine Delegierte / einen Delegierten.

Anzahl der angeschlossenen Gemeinden	53
Einwohner per 01.01.2019	159 069

**Hochdorf:** Aesch, Altwis, Ballwil, Ermensee, Eschenbach, Hitzkirch, Hochdorf, Hohenrain, Rain, Römerswil, Schongau

**Sursee:** Beromünster, Büron, Buttisholz, Eich, Geuensee, Grosswangen, Hildisrieden, Knutwil, Mauensee, Neuenkirch, Nottwil, Oberkirch, Rickenbach, Ruswil, Schenkon, Schlierbach, Sempach, Sursee, Triengen

**Willisau:** Alberswil, Altbüron, Altishofen, Dagmersellen, Ebersecken, Egolzwil, Ettiswil, Fischbach, Gettnau, Grossdietwil, Hergiswil, Luthern, Menznau, Nebikon, Pfaffnau, Roggliswil, Schötz, Ufhusen, Wauwil, Willisau, Zell

**Entlebuch:** Werthenstein, Wolhusen

## 1.2 Vorstandsvorstand 2019

Roth Ernst	Oberkirch	Präsident
Gassmann Annelies	Wauwil	Vize-Präsidentin
Berli Oskar	Rain	
Müller Josef	Ufhusen	
Winiger Fredy	Kleinwangen	

## 1.3 Geschäftsleitung / Personal

Indergand Bernhard	Geschäftsleiter
Baschnagel Sigrid	Administrative Leiterin
Galliker Martin	Sachbearbeitung Logistik
Helfenstein Tamara	Sachbearbeitung Administration

## 1.4 Controllingkommission

Steinmann Hans	Ebersecken
Uhlmann Marco	Hochdorf
Widmer Michael	Sursee

## 1.5 Revisionsstelle

CORDIS audit AG	Emmenbrücke
-----------------	-------------

## 2 Geschäftsbericht 2019

### 2.1 Information Vorstand

Der Vorstand traf sich 2019 zu 8 Sitzungen.

Es wurden primär folgende Themen behandelt:

- Geschäftsbericht / Jahresrechnung 2018
- Kehrrichtentsorgung, Umsetzung VVEA
- Separatsammlung, Ausbau Dienstleistungen, Musterreglement
- Deponie, Rückgabe Teilfläche, Phase Nachsorge
- Personelles, EDV Geschäftsstelle Hochdorf
- Finanzielles, Anlagenreglement, Vermögensverwaltung 2019
- Budget 2020

### 2.2 Kehrrichtentsorgung und Separatsammlung

Die Entsorgung des Kehrichts im Gall-Gebiet funktionierte im Jahr 2019 ohne grössere Probleme. Bei der Separatsammlung konnte Gall für 11 Gemeinden Dienstleistungen organisieren und durchführen.

<b>Kehrrichtentsorgung</b>		2016	2017	2018	<b>2019</b>	Veränderung gegenüber Vorjahr
Anlieferungen an KVA						
Los 1	Direkt Renergia	6 569.24 t	6 456.22 t	6 612.48 t	6 574.94 t	-0.57 %
Los 2	Seetal-Michelsamt	5 955.63 t	6 185.39 t	5 933.92 t	5 941.90 t	+0.13 %
Los 3	Sursee-Surental	9 094.30 t	8 763.00 t	8 702.58 t	8 790.00 t	+1.00 %
Los 4	Wiggertal-Luthertal	5 137.11 t	5 582.90 t	5 607.23 t	5 729.52 t	+2.18 %
<b>Gall gesamt</b>		<b>26 756.28 t</b>	<b>26 987.51 t</b>	<b>26 856.21 t</b>	<b>27 036.36 t</b>	<b>+0.67 %</b>

#### Entsorgung über die Volumengebühr

Die Kehrrichtmenge, welche 2019 über die Volumengebühr entsorgt wurde, hat gegenüber dem Vorjahr um 337 Tonnen oder 2.35 % zugenommen.

	2016	2017	2018	<b>2019</b>	Veränderung gegenüber Vorjahr
Abgerechnete Kehrrichtmenge in t	14 192	14 690	14 347	14 684	+2.35 %
Anteil an der gesamten Kehrrichtmenge in %	53.04	54.43	53.42	54.31	+1.67 %
Anzahl Verkaufsstellen per 31.12.	239	241	213	223	+4.69 %
Anzahl verwertete Bogen Gebührenmarken	274 522	302 277	278 052	286 814	+3.15 %
Durchschnittliche Anzahl Bogen im Depot der Verkaufsstellen und Haushaltungen	93 518	88 582	85 955	81 067	-5.69 %

Der Rückgang bei der Anzahl Verkaufsstellen für Gebührenmarken im Jahr 2018 resultierte aus der Vertragskündigung der Post, mit der Mitteilung ab 31. August 2018 nicht mehr als Verkaufsstelle für Gall-Gebührenmarken aufzutreten.

## Entsorgung über die Gewichtsgebühr

Gegenüber dem Vorjahr wurden 157 Tonnen weniger über die Gewichtsgebühr abgerechnet.

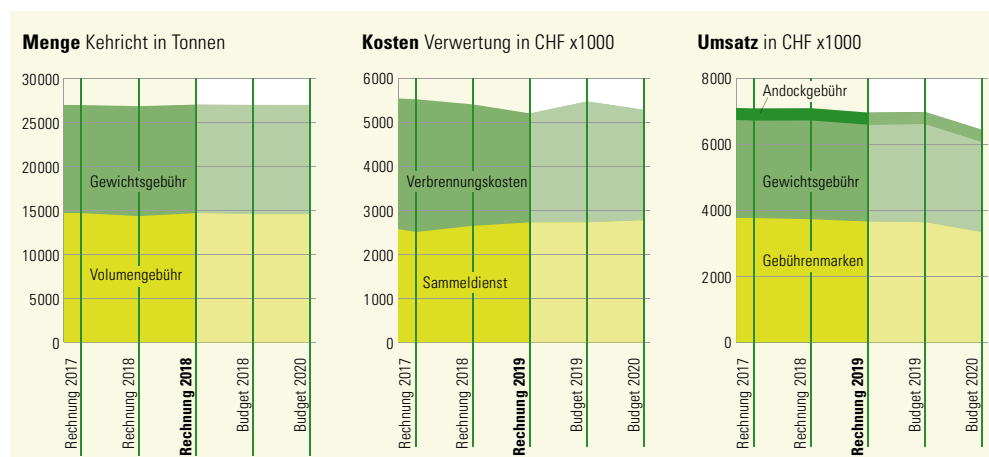
		2016	2017	2018	2019	Veränderung gegenüber Vorjahr
Über die Gewichtsgebühr abgerechnete Kehrichtmenge in t		12 565	12 297	12 509	12 352	-1.26 %
Anteil an der gesamten Kehrichtmenge in %		46.96	45.57	46.58	45.69	-1.91 %
Anzahl Container per 31.12.	240 – 370 l	3 389	3 443	3 507	3 547	+1.14 %
	371 – 800 l	8 495	8 659	8 756	8 898	+1.62 %
	<b>Total</b>	<b>11 884</b>	<b>12 102</b>	<b>12 263</b>	<b>12 445</b>	<b>+1.48 %</b>
Anzahl Andockungen	240 – 370 l	51 994	52 925	53 805	52 975	-1.54 %
	371 – 800 l	165 201	168 344	171 482	170 648	-0.49 %
	<b>Total</b>	<b>217 195</b>	<b>221 269</b>	<b>225 287</b>	<b>223 623</b>	<b>-0.74 %</b>
Anzahl Andockungen pro Container	240 – 370 l	15.34	15.37	15.34	14.94	-2.61 %
	371 – 800 l	19.45	19.44	19.58	19.18	-2.04 %

## Kehrichtverbrennung

Der eingesammelte Kehricht wurde für die Verbrennung vollumfänglich der Renergia Zentralschweiz AG in Perlen zugeführt.

## Kennzahlen

Sammeln, Transport, Verbrennung



	2017	2018	Rechnung 2019	Budget 2019	Budget 2020
<b>Finanziell</b>					
Sammeldienst (CHF / t)	97.96	98.64	<b>100.92</b>	101.11	102.81
Verbrennungskosten (CHF / t)	111.90	102.90	<b>91.70</b>	101.85	93.03
<b>Betrieb</b>					
Andockungen pro Container < 370 l	15.37	15.34	<b>14.93</b>	15.39	15.39
Andockungen pro Container > 370 l	19.44	19.58	<b>19.17</b>	19.30	19.30

### Unterflur-Container/UFC

Seit 2010 werden im Verbandsgebiet Unterflur-Container/UFC mit einem Fassungsvermögen von 5–6.5 m<sup>3</sup> für die Bereitstellung von Kehricht verbaut. Die Container-Unterflursysteme und Einwurfsäulen sind im Eigentum der Liegenschaftsbesitzer. Die Eigentümer tragen die Verantwortung für Sicherheit, Betrieb und Unterhalt des Unterflursystems. Per Ende Jahr 2019 waren 136 registrierte Unterflur-Container im Gall-Gebiet in Betrieb. Baubewilligt, in Bauvorbereitung oder im Bau stehen weitere rund 10 Anlagen, welche den Gemeinden zur Baubewilligung beantragt werden müssen. Die beratenden Tätigkeiten des Gall gegenüber Gemeinden, Bauherren, Architekten und Planern bleiben nach wie vor hoch.

### Abfallunterricht an Schulen

Im Schuljahr 2018/2019 wurden auf Kindergarten-, Unter- und Mittelstufe 151 Lektionen Abfallunterricht erteilt. Für die Oberstufe wurden 31 Lektionen aufgewendet. Die Organisation des Abfallunterrichtes leistet PUSCH (Praktischer Umweltschutz Schweiz) in Zusammenarbeit mit der Agentur Umsicht. Gall finanziert die Aufwendungen in seinen Verbandsgemeinden. Der Unterricht wird durch speziell ausgebildete Lehrkräfte erteilt. Er dauert in der Regel pro Klasse 2 Stunden für die Kindergarten-, Unter- und Mittelstufe und 3 Stunden für die Oberstufe. Die Lektionen sind für die Schulen fakultativ und können bei Interesse angefordert werden. Die mögliche Anzahl Stunden pro Schuljahr wird jährlich durch den Gall eruiert und bestimmt. Die Durchführung erfolgt in Reihenfolge des Anmeldeeingangs.

Ausgewählte Zitate von Klassenlehrpersonen als Rückmeldung zum Abfallunterricht:

*«Vielen Dank für den positiven und motivierenden Unterricht. Den Kindern hat es sichtlich Spass gemacht und sie konnten Einiges lernen.» ... «Meine Schüler folgten motiviert und konzentriert dem Unterrichtsgeschehen. Auflockernd fand ich die Aufgaben in Gruppen. Die Posten waren gut vorbereitet und die Schüler konnten gut alleine arbeiten.» ... «Die Kinder waren begeistert und ich hoffe doch sehr, dass sie etwas vom Erlernten auch umsetzen. Ich werde dieses Angebot sicher wieder nutzen.»*

### Separatsammlung

Im Jahr 2019 organisierte Gall die Grüngut Sammlung und Verwertung für 11 Gemeinden: Büron, Eich, Ermensee, Hitzkirch, Mauensee, Oberkirch, Schlierbach, Schenkon, Sempach, Sursee und Wauwil. 7 Gemeinden nahmen verschiedene weitere Dienstleistungen des Gall im Bereich Papier, Karton, Altglas und Alu-/Weissblech in Anspruch.

Mengenstatistik	2015	2016	2017	2018	2019
Grüngut	2 536.01	3 219.54	3 153.41	3 188.52	3 410.54
Papier		114.25	369.57	394.86	340.37
Karton		13.68	56.83	51.41	63.26
Altglas		148.80	144.84	107.40	142.37
Alu-/Weissblech		1.64	2.22	1.86	1.84
<b>Total Tonnen</b>	<b>2 536.01</b>	<b>3 497.91</b>	<b>3 726.87</b>	<b>3 744.05</b>	<b>3 958.38</b>

## 2.3 Deponie

Im Jahr 2009 endete nach Verfüllung des zur Verfügung stehenden Deponievolumens die Betriebsphase der Deponie Möhrenhof in Ufhusen. Nach Abschluss der Rekultivierungsarbeiten an der Deponieoberfläche im Jahr 2016 konnte die Deponie ab 1. Januar 2018 in die Phase der Nachsorge über-treten. Der Unterhalt und die Nachsorgearbeiten im Jahr 2019 verliefen im voraussehbaren und geplanten Ausmass.



# 3. Rechnung 2019

## 3.1 Botschaft zur Rechnung

Die Aktiven und Passiven per 31. Dezember 2019 betragen je CHF 25 645 842 (Vorjahr CHF 25 443 293). Die flüssigen Mittel haben per Ende 2019 um CHF 112 882 gegenüber Ende 2018 zugenommen und die Kapitalanlagen haben sich per Stichtag um CHF 112 957 erhöht.

Die konsolidierte Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 898 160 ab, gegenüber CHF 475 862 im Budget. Dieser Ertragsüberschuss resultiert vollumfänglich aus der Kehrrichtentsorgung (inkl. nicht getätigter Abschreibung Renergia). Der Aufwandüberschuss bei der Deponie Nachsorge wird durch eine Entnahme des entsprechenden Fonds ausgeglichen. Der Kostenträger Separatsammlung wurde im Jahr 2019 weitergeführt. Die entsprechenden Leistungen wurden durch den Gall organisiert, koordiniert und den Gemeinden die Vollkosten einzeln in Rechnung gestellt. Es resultiert ein kleiner Aufwandüberschuss von CHF 1 971, welcher mit entsprechender Entnahme aus dem Fonds Spezialfinanzierung Separatsammlung ausgeglichen wird.

Der Gesamt-Vermögensertrag in der Höhe von CHF 326 093 (Budget CHF 100 000) setzt sich vor allem aus realisierten Verkaufsgewinnen und den Erträgen (Zinsen und Dividenden) der Kapitalanlagen zusammen. Nicht realisierte Kursgewinne dürfen nicht gebucht werden. Die Gesamt-Passivzinsen belaufen sich auf CHF 344 872 (Budget 100 563), bestehend aus Gebühren / Bankgebühren und Kursverlusten (realisierte und nicht realisierte) sowie einer gebuchten Wertschwankungsreserve in Höhe von CHF 250 000. Darin enthalten sind auch die Zinsen an die PostFinance für das Darlehen. Diese wurden vollumfänglich dem Kostenträger Kehrrichtentsorgung belastet.

Mit Hilfe der Kostenrechnung wurden die Kosten auf die einzelnen Kostenträger umgelegt (Kehrrichtentsorgung, Separatsammlung sowie Deponie Nachsorge). Die Finanzaufwände und -erträge (inkl. Kursdifferenzen) wurden aufgrund der Höhe der Fonds (entsprechend ihrer Zweckbestimmung) verteilt.

Mit Kontrollbericht vom 29. November 2018 der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden ist Gall aufgefordert, in der Rechnungslegung 2019 auf die Abschreibung der Beteiligung am Aktienkapital der Renergia Zentralschweiz AG zu verzichten (budgetiert CHF 258 000, d.h. 2 % analog 2018). Begründung: Eine allfällige Wertbeeinträchtigung müsste nachgewiesen werden. Die Abschreibung einer Beteiligung nach Nutzungsdauer (50 Jahre) sei nicht zulässig.

## 3.2 Investitionsrechnung

Im Jahr 2019 wurden keine Investitionen getätigt. Daraus folgend wird keine Investitionsrechnung vorgelegt.

### 3.3 Erfolgsrechnung Kehrichtentsorgung und Separatsammlung

Kostenträgerrechnung Kehrichtentsorgung		in CHF		
Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
300	Verwaltungsaufwendungen	-23 822	-28 388	-24 570
301	Besoldung Personal	-297 741	-301 017	-303 500
305	Sozialversicherungen	-66 897	-72 136	-57 155
309	Übriger Personalaufwand	-2 557	-5 918	-4 760
<b>30</b>	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-391 017</b>	<b>-407 459</b>	<b>-389 985</b>
310	Drucksachen / Büromaterial	-14 731	-22 340	-17 360
311	Anschaffungen	-22 483	-33 760	-33 294
313	Verbrauchs- und Betriebsmaterial	-91 054	-97 200	-100 454
315	Übriger Unterhalt	-36 925	-38 780	-44 976
316	Mieten Maschinen und Büro	-24 559	-28 106	-16 856
317	Spesenentschädigungen	-13 512	-15 681	-14 421
318	Dienstleistungen / Honorare Dritter	-66 915	-62 000	-50 722
318	Übrige Dienstleistungen	-39 173	-62 565	-38 648
318	Sammeln, Umlad und Transport	-2 728 631	-2 730 000	-2 649 108
318	Kehrichtverbrennung	-2 482 605	-2 750 000	-2 763 688
319	Übriges / Beiträge / Sachaufwände	-1 971	-2 907	-2 131
<b>31</b>	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-5 522 558</b>	<b>-5 843 339</b>	<b>-5 731 657</b>
	<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-5 913 575</b>	<b>-6 250 798</b>	<b>-6 121 642</b>
320	Bank- und andere Gebühren	-21 832	-26 806	-19 894
324	Fremdfinanzierung / Kursverluste	-29 144	-27 563	-64 343
324	Wertschwankungsreserven	-250 000	0	-250 000
<b>32</b>	<b>Total Passivzinsen</b>	<b>-300 976</b>	<b>-54 369</b>	<b>-334 237</b>
331	Ordentliche Abschreibung	0	-258 000	0
<b>33</b>	<b>Total Abschreibungen</b>	<b>0</b>	<b>-258 000</b>	<b>0</b>
	<b>Total Finanzierungsaufwand</b>	<b>-300 976</b>	<b>-312 369</b>	<b>-334 237</b>
	<b>Total Aufwand</b>	<b>-6 214 551</b>	<b>-6 563 167</b>	<b>-6 455 878</b>
420	Bankkontokorrente	71	0	49
422	Anlagen des Finanzvermögens	53 085	36 720	50 613
424	Realisierte Kursgewinne auf Geldanlagen	72 846	0	51 682
<b>42</b>	<b>Total Vermögensertrag</b>	<b>126 003</b>	<b>36 720</b>	<b>102 344</b>
330	Debitorenverluste	-3 261	-10 000	-5 125
431	Gebührenmarken Ertrag	3 663 359	3 642 100	3 713 628
432	Gewichtsgebühr Ertrag	2 934 944	2 980 800	3 015 873
433	Andockgebühr Ertrag	372 942	369 000	375 701
435	Datenträger Ertrag	12 918	14 100	12 666
436	Inkasso- und Mahngebühren / Vers. Leistungen	5 653	5 808	2 150
439	Übrige Erträge	153	500	277
<b>43</b>	<b>Total Entgelte</b>	<b>6 986 708</b>	<b>7 002 308</b>	<b>7 115 169</b>
	<b>Total Ertrag</b>	<b>7 112 711</b>	<b>7 039 028</b>	<b>7 217 513</b>
	<b>Ergebnis</b>	<b>898 160</b>	<b>475 861</b>	<b>761 635</b>

## Erfolgsrechnung Kehrichtentsorgung

in CHF

Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019
Total Betriebsaufwand	-5 913 575	-6 250 798
Total Entgelte Betrieb	6 986 708	7 002 308
Passivzinsen / Kursverluste realisiert und nicht realisiert	-300 976	-54 369
Ordentliche Abschreibung	0	-258 000
Zugeteilter Vermögensertrag realisiert	126 003	36 720
<b>Ergebnis / Ertragsüberschuss</b>	<b>898 160</b>	<b>475 861</b>

### Kurzkomentar zur Kostenträgerrechnung Kehrichtentsorgung

- 30** Im Vergleich Rechnung 2019 zu Budget 2019 zeigt sich ein tieferes Total beim Personalaufwand. Dies vorab als Folge kleinerer Verwaltungsaufwendungen und weniger Sozialversicherungsabgaben.
- 318** Sammeln, Umlad und Transport: Der Aufwand für die Sammlung, den Umlad und Transport des Kehrichts zur Verwertung konnte vertrags- und budgetgemäss im Jahr 2019 abgerechnet werden.
- 318** Kehrichtverbrennung: Der Annahmepreis der Renergia reduzierte sich im Verlauf des Jahres 2019. Zusätzlich sind die Kosten von CHF 44 241 für die Entsorgung von Sonderabfällen aus Privathaushalten enthalten.
- 324** Fremdfinanzierung / Kursverluste: Position enthält vorab die Zinsen der Fremdfinanzierung für die Beteiligung an der Renergia Zentralschweiz AG (CHF 17 250) und realisierte Kursverluste (CHF 7 891).
- 324** Wertschwankungsreserven: Position enthält gebuchte Wertschwankungsreserve in der Höhe von CHF 250 000. Entspricht Gall-Anlagenreglement und Empfehlung der Revisionsstelle.
- 331** Auf die Beteiligung an der Renergia Zentralschweiz AG wurde in der Rechnung 2019, dito Rechnung 2018, keine Abschreibung getätigt (Budget 2 %).
- 424** Praxisgemäss wurden Kursgewinne (und Kursverluste Kto. 324) auf Geldanlagen nicht budgetiert. Der Verkauf von Wertpapieren realisierte im Jahr 2019 Kursgewinne. Der realisierte Vermögensertrag wird gemäss Verteilschlüssel auf die Kostenträger verteilt.
- 43** Der Gebühren Ertrag ist mengenabhängig. Im Jahr 2019 fiel das Total der Entgelte leicht tiefer aus als budgetiert.

**Kostenträgerrechnung Separatsammlung**

in CHF

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
300	Verwaltungsaufwendungen	-908	-302	-2 481
301	Besoldung Personal	-9 192	-7 272	-8 348
305	Sozialversicherungen	-2 094	-1 707	-1 637
309	Übriger Personalaufwand	-69	-47	-368
<b>30</b>	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-12 263</b>	<b>-9 328</b>	<b>-12 834</b>
310	Drucksachen / Büromaterial	-171	-110	-302
311	Anschaffungen	-11	-40	-1 430
315	Übriger Unterhalt	-10	-20	-16
316	Mieten Maschinen und Büro	-936	-299	-801
317	Spesenentschädigungen	-1 957	-1 745	-2 103
318	Dienstleistungen / Honorare Dritter	0	0	0
318	Übrige Dienstleistungen	-272	-314	-159
318	Sep.S. / Sammeln und Transport	-347 759	-387 200	-311 008
318	Sep.S. / Verwertungskosten	-341 656	-347 400	-300 620
319	Übriges / Beiträge / Sachaufwände	-26	-16	-34
<b>31</b>	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-692 798</b>	<b>-737 144</b>	<b>-616 473</b>
	<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-705 061</b>	<b>-746 472</b>	<b>-629 307</b>
320	Bank- und andere Gebühren	-3	0	-4
324	Fremdfinanzierung / Kursverluste	0	0	0
<b>32</b>	<b>Total Passivzinsen</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>-4</b>
380	Spezialfinanzierung Separatsammlung	0	0	-4 365
<b>38</b>	<b>Total Einlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-4 365</b>
	<b>Total Finanzierungsaufwand</b>	<b>-3</b>	<b>0</b>	<b>-4 369</b>
	<b>Total Aufwand</b>	<b>-705 064</b>	<b>-746 472</b>	<b>-633 676</b>
<b>42</b>	<b>Total Vermögensertrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
330	Debitorenverluste	0	0	0
434	Sep.S. / Gebühren Gemeinden	690 708	733 950	621 943
436	Inkasso- und Mahngebühren / Vers. Leistungen	133	102	17
439	Übrige Erträge / Administration	12 252	12 420	11 716
<b>43</b>	<b>Total Entgelte</b>	<b>703 093</b>	<b>746 472</b>	<b>633 676</b>
480	Spezialfinanzierung Separatsammlung	1 971	0	0
<b>48</b>	<b>Total Entnahme Vorfinanzierung</b>	<b>1 971</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Total Ertrag</b>	<b>705 064</b>	<b>746 472</b>	<b>633 676</b>
	<b>Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Erfolgsrechnung Separatsammlung

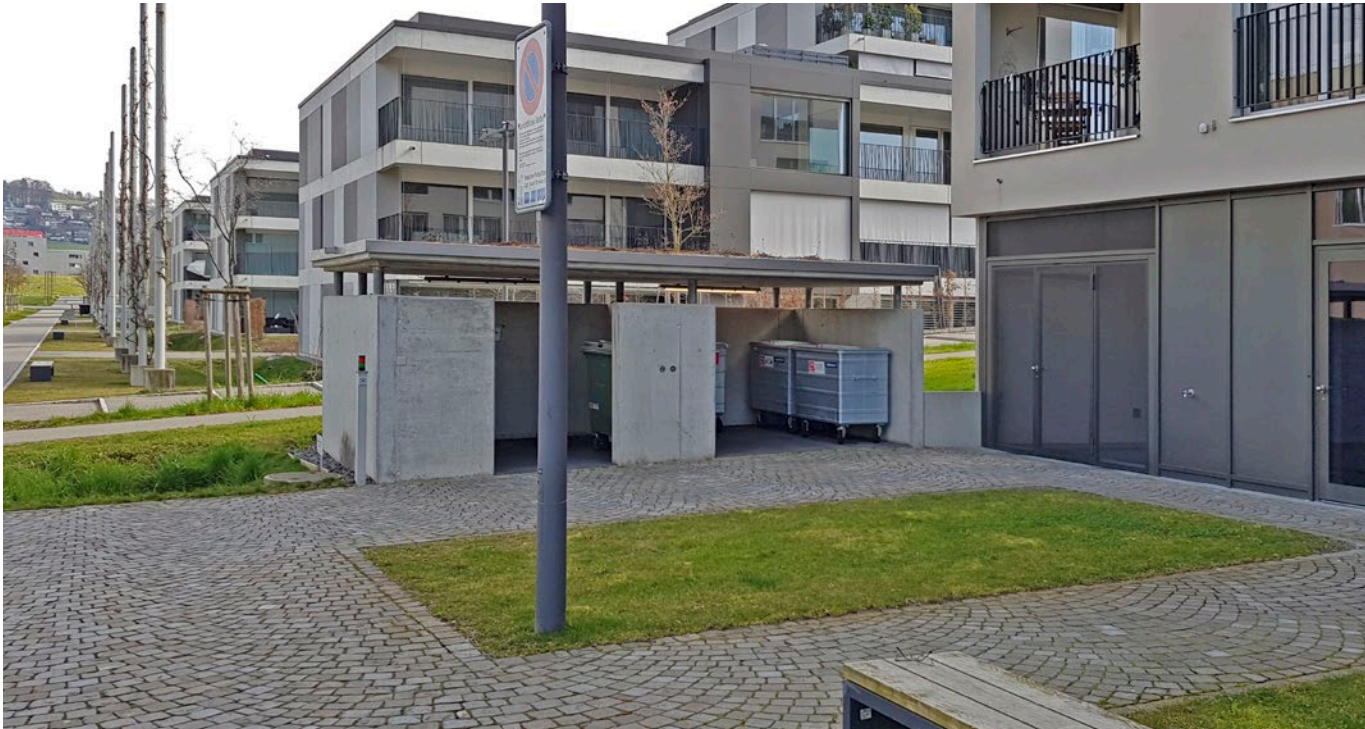
in CHF

Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019
Total Betriebsaufwand	-705 061	-746 472
Total Entgelte Betrieb	703 093	746 472
Entnahme Fonds Spezialfinanzierung Separatsammlung	1 971	0
Passivzinsen / Kursverluste realisiert und nicht realisiert	-3	0
Zugeteilter Vermögensertrag realisiert	0	0
<b>Ergebnis / Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Kurzkomentar zur Kostenträgerrechnung Separatsammlung

- 301** Personalkosten für Dienstleistungen im Bereich Separatsammlung.
- 318** Im Jahr 2019 beinhaltet diese Kostenstelle primär den Aufwand für Sammlung, Transport und Verwertung von Grüngut. Die Abweichung zum Budget ist mengenabhängig. Die Zielmengen im Budget 2019 sind insgesamt nicht ganz erreicht.
- 380** Die Vollkosten der Separatsammlungen wurden den beteiligten Gemeinden direkt in Rechnung gestellt. Der Aufwandüberschuss von CHF 1 971 wird mit entsprechender Entnahme aus dem Fonds Spezialfinanzierung Separatsammlung ausgeglichen.

# Bereitstellung Kehricht



Musterbeispiele von Sammelstellen aus dem Gall-Gebiet für die Bereitstellung von Kehr- und Grün-gut. Als Hilfsmittel zur Planung steht für Gemeinden, Bauherren und Planer ein Leitfaden zur Verfügung: [www.gall-lu.ch](http://www.gall-lu.ch)



### 3.4 Erfolgsrechnung Deponie

#### Kostenträgerrechnung Deponie Nachsorge

in CHF

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
300	Verwaltungsaufwendungen	-1 901	-1 510	-3 584
301	Besoldung Personal	-35 088	-36 361	-39 340
305	Sozialversicherungen	-7 735	-8 537	-7 387
309	Übriger Personalaufwand	-2 359	-3 235	-2 274
<b>30</b>	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-47 083</b>	<b>-49 643</b>	<b>-52 585</b>
310	Drucksachen / Büromaterial	-358	-550	-780
311	Anschaffungen	-393	-1 200	-3 699
312	Wasser und Energie	-2 052	-4 000	-2 295
313	Verbrauchs- und Betriebsmaterial	0	-2 000	-1 067
314	Baulicher Unterhalt	-77 307	-80 000	-92 251
315	Übriger Unterhalt	-488	-1 100	-447
316	Mieten Maschinen und Büro	-1 960	-1 495	-2 071
317	Spesenentschädigungen	-1 277	-1 224	-1 727
318	Betriebsgebühren an Abwasserverband	-75 825	-100 000	-57 126
318	Dienstleistungen / Honorare Dritter	0	0	-8 169
318	Übrige Dienstleistungen	-29 583	-39 721	-24 988
319	Übriges / Beiträge / Sachaufwände	-2 361	-1 578	-1 176
<b>31</b>	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-191 604</b>	<b>-232 868</b>	<b>-195 796</b>
	<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-238 688</b>	<b>-282 511</b>	<b>-248 382</b>
320	Bank- und andere Gebühren	-34 534	-46 194	-31 854
324	Fremdfinanzierung / Kursverluste	-9 359	0	-58 162
<b>32</b>	<b>Total Passivzinsen</b>	<b>-43 893</b>	<b>-46 194</b>	<b>-90 016</b>
385	Nachsorge	-2 422	-5 000	-3 126
385	Einlage Nachsorge	0	0	0
<b>38</b>	<b>Total Einlagen</b>	<b>-2 422</b>	<b>-5 000</b>	<b>-3 126</b>
	<b>Total Finanzierungsaufwand</b>	<b>-46 315</b>	<b>-51 194</b>	<b>-93 142</b>
	<b>Total Aufwand</b>	<b>-285 003</b>	<b>-333 705</b>	<b>-341 524</b>
420	Bankkontokorrente	113	0	79
422	Anlagen des Finanzvermögens	84 299	63 280	81 364
424	Realisierte Kursgewinne auf Geldanlagen	115 679	0	83 082
<b>42</b>	<b>Total Vermögensertrag</b>	<b>200 091</b>	<b>63 280</b>	<b>164 525</b>
436	Inkasso- und Mahngebühren / Vers. Leistungen	493	510	76
439	Übrige Erträge	2 422	5 000	3 126
<b>43</b>	<b>Total Entgelte</b>	<b>2 915</b>	<b>5 510</b>	<b>3 202</b>
486	Entnahme Nachsorge	81 997	264 915	173 797
<b>48</b>	<b>Total Entnahme Vorfinanzierung</b>	<b>81 997</b>	<b>264 915</b>	<b>173 797</b>
	<b>Total Ertrag</b>	<b>285 003</b>	<b>333 705</b>	<b>341 524</b>
	<b>Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Erfolgsrechnung Deponie Nachsorge in CHF

Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019
Total Betriebsaufwand	-238 688	-282 511
Total Entgelte	2 915	5 510
Passivzinsen / Kursverluste realisiert und nicht realisiert	-43 893	-46 194
Total Einlagen	-2 422	-5 000
Zugeteilter Vermögensertrag realisiert	200 091	63 280
Entnahme Fonds	81 997	264 915
<b>Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### Kurzkommentar zur Kostenträgerrechnung Nachsorge

- 301** In der Kostenstellenrechnung zeigt sich eine Reduktion der rapportierten Arbeitsstunden im Vergleich zur Rechnung 2018.
- 318** Die Betriebsgebühren ARA sind mengenabhängig. Als Folge der Reduktion der Annahmetarife im Vorjahr ergibt sich trotz Mehrmenge im Jahr 2019 ein tieferer Aufwand für die Sickerwasseraufbereitung als budgetiert.
- 424** Praxisgemäss werden Kursgewinne (und Kursverluste Kto. 324) auf Geldanlagen nicht budgetiert. Der 2019 realisierte Vermögensertrag wird gemäss Verteilschlüssel auf die Kostenträger verteilt.
- 486** Der Mehraufwand bei der Kostenträgerrechnung Deponie Nachsorge wird durch eine entsprechende Entnahme aus dem Fonds Nachsorge gedeckt.

### 3.5 Konsolidierte Erfolgsrechnung

in CHF

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
300	Verwaltungsaufwendungen	-26 632	-30 200	-30 635
301	Besoldung Personal	-342 021	-344 650	-351 188
305	Sozialversicherungen	-76 725	-82 380	-66 179
309	Übriger Personalaufwand	-4 986	-9 200	-7 402
<b>30</b>	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-450 364</b>	<b>-466 430</b>	<b>-455 404</b>
310	Drucksachen / Büromaterial	-15 259	-23 000	-18 442
311	Anschaffungen	-22 887	-35 000	-38 423
312	Wasser und Energie	-2 052	-4 000	-2 295
313	Verbrauchs- und Betriebsmaterial	-91 054	-99 200	-101 521
314	Baulicher Unterhalt	-77 306	-80 000	-92 251
315	Übriger Unterhalt	-37 424	-39 900	-45 439
316	Mieten Maschinen und Büro	-27 456	-29 900	-19 728
317	Spesenentschädigungen	-16 746	-18 650	-18 252
318	Dienstleistungen / Honorare Dritter	-66 915	-62 000	-58 890
318	Übrige Dienstleistungen	-69 027	-102 600	-63 795
318	Betriebsgebühr an Abwasserverband	-75 825	-100 000	-57 126
318	Sammeln, Umlad, Transport	-3 076 389	-3 117 200	-2 960 116
318	Kehrichtverbrennung / Verwertungskosten	-2 824 261	-3 097 400	-3 064 308
319	Übriges / Beiträge / Sachaufwände	-4 358	-4 500	-3 341
<b>31</b>	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-6 406 960</b>	<b>-6 813 350</b>	<b>-6 543 926</b>
	<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-6 857 325</b>	<b>-7 279 780</b>	<b>-6 999 330</b>
320	Bank- und andere Gebühren	-56 369	-73 000	-51 753
324	Fremdfinanzierung / Kursverluste	-38 503	-27 563	-122 505
324	Wertschwankungsreserven	-250 000	0	-250 000
<b>32</b>	<b>Total Passivzinsen</b>	<b>-344 872</b>	<b>-100 563</b>	<b>-424 257</b>
331	Ordentliche Abschreibung	0	-258 000	0
<b>33</b>	<b>Total Abschreibungen</b>	<b>0</b>	<b>-258 000</b>	<b>0</b>
380	Spezialfinanzierung Separatsammlung	0	0	-4 365
385	Nachsorge	-2 422	-5 000	-3 126
385	Einlage Nachsorge	0	0	0
<b>38</b>	<b>Total Einlagen</b>	<b>-2 422</b>	<b>-5 000</b>	<b>-7 491</b>
	<b>Total Finanzierungsaufwand</b>	<b>-347 294</b>	<b>-363 563</b>	<b>-431 748</b>
	<b>Total Aufwand</b>	<b>-7 204 619</b>	<b>-7 643 343</b>	<b>-7 431 078</b>

in CHF

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
420	Bankkontokorrente	184	0	128
422	Anlagen des Finanzvermögens	137 385	100 000	131 977
424	Realisierte Kursgewinne auf Geldanlagen	188 524	0	134 764
<b>42</b>	<b>Total Vermögensertrag</b>	<b>326 093</b>	<b>100 000</b>	<b>266 869</b>
330	Debitorenverluste	-3 261	-10 000	-5 127
431	Gebührenmarken Ertrag	3 663 359	3 642 100	3 713 628
432	Gewichtsgebühr Ertrag	2 934 944	2 980 800	3 015 873
433	Andockgebühr Ertrag	372 942	369 000	375 701
434	Sep.S. /Gebühren Gemeinden Ertrag	690 708	733 950	621 945
435	Datenträger Ertrag	12 918	14 100	12 666
436	Inkasso- und Mahngebühren/ Vers.Leistungen	6 280	6 420	2 243
439	Übrige Erträge / Administration	14 827	17 920	15 119
<b>43</b>	<b>Total Entgelte</b>	<b>7 692 717</b>	<b>7 754 290</b>	<b>7 752 047</b>
480	Spezialfinanzierung Separatsammlung	1 971	0	0
486	Entnahme Nachsorge	81 997	264 915	173 797
<b>48</b>	<b>Total Entnahme Vorfinanzierung</b>	<b>83 968</b>	<b>264 915</b>	<b>173 797</b>
	<b>Total Ertrag</b>	<b>8 102 779</b>	<b>8 119 205</b>	<b>8 192 713</b>
	<b>Ergebnis</b>	<b>898 160</b>	<b>475 862</b>	<b>761 635</b>

### 3.6 Kapitalanlagen

Seit dem 1. Januar 2010 werden die Kapitalanlagen des Gall durch die Luzerner Kantonalbank und die Valiant Bank verwaltet. Es ergeben sich für das Jahr 2019 folgende Zahlen:

Kapitalzinsen / Wertschriftenerfolg (siehe ER)	CHF	137 385
Kursgewinne realisiert (siehe ER)	CHF	188 524
Kursverluste realisierte und nicht realisierte	CHF	-15 252
Bildung Wertschwankungsreserven (siehe ER)	CHF	-250 000

Seit Beginn der Bankenverwaltungstätigkeit haben sich nicht realisierte Kursgewinne auf CHF 1 288 003 aufsummiert. Diese Gewinne dürfen in der Buchhaltung nicht erfasst werden.

Die Erträge wurden im Verhältnis der Höhe der Fonds auf die einzelnen Kostenträger aufgeteilt.

### 3.7 Bilanz per 31.12.2019

in CHF

<b>Aktiven</b>	<b>per 31.12.2019</b>	<b>per 31.12.2018</b>
Kasse, Post, Bank	1 861 095	1 748 213
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>1 861 095</b>	<b>1 748 213</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2 022 298	1 965 815
Delkredere	-10 000	-10 000
Übrige Forderungen	27 254	78 145
Transitorische Aktiven	0	28 881
<b>Total Guthaben</b>	<b>2 039 552</b>	<b>2 062 841</b>
Kapitalanlagen	9 361 194	9 248 237
<b>Total Anlagen</b>	<b>9 361 194</b>	<b>9 248 237</b>
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>13 261 841</b>	<b>13 059 291</b>
Deponie Möhrenhof, Ufhusen	1	1
<b>Total Sachgüter</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
Beteiligung Renergia	12 384 000	12 384 000
<b>Total Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>12 384 000</b>	<b>12 384 000</b>
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>12 384 001</b>	<b>12 384 001</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>25 645 842</b>	<b>25 443 293</b>
<b>Passiven</b>	<b>per 31.12.2019</b>	<b>per 31.12.2018</b>
Kreditoren	-867 839	-1 152 634
Verbindlichkeiten	18 211	14 306
Fester Vorschuss PostFinance	-2 500 000	-3 125 000
Nicht eingelöste Gebührenmarken	-1 047 390	-1 068 254
Kursschwankungsreserven	-500 000	-250 000
Transitorische Passiven	-305 500	-235 000
<b>Total Laufende Verpflichtungen</b>	<b>-5 202 518</b>	<b>-5 816 582</b>
Spez. Finanzierung Sep.Sammlung	-4 108	-6 079
Spez. Fonds Nachsorge	-13 769 440	-13 849 015
<b>Total Spezialfinanzierung</b>	<b>-13 773 548</b>	<b>-13 855 094</b>
Eigenkapital	-5 771 617	-5 009 981
Jahresgewinn / -verlust	0	0
<b>Total Kapital</b>	<b>-5 771 617</b>	<b>-5 009 981</b>
<b>Subtotal Passiven</b>	<b>-24 747 683</b>	<b>-24 681 657</b>
<b>Reingewinn</b>	<b>-898 160</b>	<b>-761 635</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>-25 645 842</b>	<b>-25 443 293</b>

## 4. Anträge Vorstand

Der Vorstand des Gall stellt die folgenden Anträge:

**1. Genehmigung Jahresrechnung 2019**

Die Jahresrechnung 2019 des Gall mit einem Ertragsüberschuss von

**CHF 898 160.08**

sei in der vorliegenden Form zu genehmigen.

**2. Überschuss**

Der Überschuss der Laufenden Rechnung in der Höhe von

**CHF 898 160.08**

sei dem Eigenkapital gutzuschreiben:

Eigenkapital 01.01.2019	CHF	5 771 616.80
Jahresergebnis 2019	CHF	898 160.08
Eigenkapital 31.12.2019	CHF	6 669 776.88

# 5. Berichte

## 5.1 Bericht Revisionsstelle CORDIS audit AG



### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

an die Delegiertenversammlung des  
**Gemeindeverbandes für Abfallentsorgung Luzern-Landschaft (GALL), Oberkirch**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bestandesrechnung und Laufende Rechnung) des Gemeindeverbandes für Abfallentsorgung Luzern-Landschaft (GALL) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Vorstands*

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit § 45 Abs. 1 – 3 des Gesetzes über die Korporationen des Kantons Luzern (HRM1) verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

#### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit § 23 Abs. 2 lit. b-d des Gesetzes über die Korporationen des Kantons Luzern (HRM1) und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem § 45 Abs. 1 - 3 des Gesetzes über die Korporationen des Kantons Luzern (HRM1).

**Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Emmenbrücke, 2. April 2020

**CORDIS audit AG**

The image shows a blue ink signature of Urs Peyer next to the 'suisseID' logo.

Urs Peyer  
Leitender Revisor  
zugelassener Revisionsexperte

The image shows a blue ink signature of Patrik Stöckli next to the 'suisseID' logo.

Patrik Stöckli  
zugelassener Revisionsexperte

Beilage:  
Jahresrechnung

**5.2 Kontrollbericht kantonale Aufsichtsbehörde**

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2018 (Vorjahr) mit dem übergeordneten Recht und den Buchführungsvorschriften vereinbar ist und ob der Gemeindeverband die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 08. Januar 2020 **keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden** (§ 106 Gemeindegesetz, SRL Nr. 150).

Oberkirch / Sursee, 23. März 2020

Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft  
Der Vorstand

# 6. Sammlung Kunststoffe

## 6.1 Abfallunterricht PUSCH (Gall) – Infos für die Umweltlehrpersonen

- Kunststoff zu sammeln macht bei Hohlkörpern (PET etc.) Sinn, z. B. bei den Grossverteilern. Für die übrigen Kunststoffe kann der Sinn dann gegeben werden, wenn ein Sortier- bzw. Verarbeitungsbetrieb in der Nähe ist, sodass lange Transportwege vermieden werden. Wichtig dabei sind möglichst saubere Kunststoffe.
- Keinen Sinn macht es, Kunststoff weit zu transportieren und z. B. in der Nachbargemeinde zu entsorgen.
- Gibt es keinen Sortier- bzw. Verarbeitungsbetrieb in der Nähe, ist die Entsorgung über den Hauskehricht ein sinnvoller Weg. Insbesondere in der Entsorgung via Renergia, welche eine der effizientesten KVA ist.

Die Abfallverbände der Zentralschweiz können das Bedürfnis der Bevölkerung, möglichst viele Kunststoffabfälle separat sammeln zu wollen, nachvollziehen. Eine Sammlung ist aber nur sinnvoll, wenn Kosten und Nutzen in einem angemessenen Verhältnis stehen. Die separate Sammlung

von gemischten Kunststoffabfällen aus Haushalten wird unter Berücksichtigung ökologischer und wirtschaftlicher Aspekte nicht angeboten.

### Begründung:

- Die gut funktionierende PET-Sammlung und die Sammlung von PE-Flaschen werden in der ganzen Zentralschweiz im Detailhandel und auf den Ökihöfen angeboten. Damit werden die wichtigsten Kunststoffe sortenrein gesammelt, welche wieder als hochwertige Kunststoffe eingesetzt werden können. Aus den übrigen Kunststoffen werden Produkte wie z. B. Kabelschutzrohre oder Fussmatten hergestellt, welche als recht langlebig gelten.
- Verschiedene wissenschaftliche Studien, u. a. vom Bundesamt für Umwelt, kommen zum Schluss, dass das Verhältnis von Kosten und Nutzen von separaten Sammlungen von Kunststoffabfällen (Gemischtsammlungen) in der Schweiz bei etwa einem Drittel der Effizienz des PET-Recycling Systems liegt (Studie KuRve). Dem verhältnismässig kleinen ökologischen Nutzen stehen hohe Kosten gegenüber.
- Nach dem Grundsatz «Vermeiden-Verwerten-Entsorgen» steht die Vermeidung an erster Stelle. Wird der Kunststoff zu Lasten der Grundgebühr oder vorgezogenen Abgaben separat gesammelt, also «pauschal» oder «gratis», so geht die Lenkungswirkung zur Vermeidung verloren.
- Die Sortierung ist sehr aufwändig, da es unzählige Kunststoffzusammensetzungen gibt. Einiges muss aussortiert und danach ohnehin in der KVA oder Zementwerken verbrannt werden. Wegen der mangelhaften Qualität und den Verunreinigungen der gesammelten Kunststoffe kann nur rund die Hälfte stofflich verwertet werden.
- Die Zentralschweiz verwertet energetisch in der KVA Renergia ihren brennbaren Abfall und die darin enthaltenen Kunststoffe. Damit werden keine langen Transportwege in andere Regionen oder sogar ins Ausland nötig. Die Ökobilanz in der Renergia ist ähnlich gut wie beim stofflichen Recycling.



### Pusch in Kürze

Pusch setzt sich für eine gesunde Umwelt, die nachhaltige Nutzung der Ressourcen sowie vielfältige und artenreiche Lebensräume ein.

Pusch unterstützt Gemeinden, Schulen und Unternehmen mit praxisnahem Wissen und konkreten Handlungshilfen bei der Lösung von Umweltaufgaben. Dazu bietet Pusch eine breite Palette an Weiterbildungskursen, Tagungen, Hilfsmitteln für die Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen und Umweltunterricht an. Davon profitieren jährlich über 54 000 Schülerinnen und Schüler und mehrere tausend Erwachsene.

Pusch ist parteipolitisch unabhängig, gemeinnützig und beschwerdeberechtigt.

[www.pusch.ch](http://www.pusch.ch)





- Dank dem Verbot zur Deponierung von Siedlungsabfällen in der Schweiz und der gut funktionierenden Abfallwirtschaft gelangt aus der Schweiz via Deponien kein Kunststoffabfall in die Umwelt oder sogar in die Meere. In den meisten Ländern dieser Erde macht hingegen das Kunststoffrecycling mehr Sinn, weil weltweit über 70 % der Kunststoffe unkontrolliert auf Deponien oder in Gewässer gelangen.
- Eine Wertstoffsammlung beruhigt das ökologische Gewissen des Konsumenten, ohne dass er den Konsum einschränken muss. Damit wird keine Abfallvermeidung z. B. beim Kunststoff erreicht. Wer etwas für den Umwelt- oder Klimaschutz leisten will, muss sein Konsum- und Mobilitätsverhalten ändern. Fast 90 % des Erdöls wird dafür verbraucht, während für Kunststoffe 2 % verwendet werden.

**Fazit:**

Eine separate Sammlung der gemischten Kunststoffabfälle ausser PET und PE-Flaschen macht in der Zentralschweiz wenig Sinn. Der zusätzliche Umweltnutzen ist im Verhältnis zu den Zusatzkosten bescheiden. Die Abfallvermeidung und ein entsprechendes Konsumverhalten nützen der Umwelt und dem Klima viel mehr.

*Quelle: pusch.ch, Marco Maurer*

gall  
Gemeindeverband für Abfallverwertung  
Luzern-Landschaft  
Geschäftsstelle  
Sagenbachstrasse 1  
6281 Hochdorf

Telefon 041 914 60 84  
Fax 041 914 60 99  
info@gall-lu.ch

[www.gall-lu.ch](http://www.gall-lu.ch)



